

Forschungsprojekt Weiterbildung von Führungskräften

Christoph Bräutigam

Institut Arbeit und Technik, Westfälische Hochschule Gelsenkirchen

17. September 2021



Projektrahmen

Laufzeit: 3/2021 bis 2/2022

Auftragnehmer:

Institut Arbeit und Technik (IAT) der Westfälischen Hochschule



BIG – Bildungsinstitut im Gesundheitswesen gGmbH







Zentrale Forschungsfragen

- Welche Weiterbildungsangebote existieren und was zeichnet sie aus?
- Auf welche Anforderungen (gesetzlich, untergesetzlich, fachlich) beziehen sie sich?
- Welche Kompetenzen werden in diesen Angeboten abgedeckt?
- Welche Kompetenzbedarfe gibt es, die noch nicht gedeckt werden?
- Welche Anforderungen und Kompetenzen werden künftig relevant sein?
- Wie kann ein zukunftsfähiges Rahmenkonzept für Leitungspersonen in der Pflege aussehen?



Arbeitsprogramm

- Recherche/Analyse
 - existierende Weiterbildungsangebote
 - rechtliche/untergesetzliche Regelungen und Anforderungen für die Weiterbildungen
 - gegenwärtig vermittelte Inhalte/Qualifikationen/Kompetenzen (laufend)
- Darstellung und Entwicklung gegenwärtiger und künftiger Anforderungen



- Literaturrecherche
- Zukunftswerkstatt
- Fallstudien
- Entwicklung Integriertes Rahmenkonzept "Weiterbildung für Führungsaufgaben in der Pflege" (ausstehend)



Darstellung und Entwicklung gegenwärtiger und künftiger Anforderungen an Führung jenseits rechtlicher Vorgaben

- Literaturrecherche
 - Begrenzung auf wissenschaftliche, deutschsprachige Literatur der vergangenen zehn Jahre
- Zukunftswerkstatt (laufend)



- Online-Delphi-Befragung (2 Runden und Validierungsworkshop)
- Fallstudien in unterschiedlichen Settings (ausstehend)
 - Krankenhaus; stationäre Langzeitpflege, ambulante Pflege
 - Insgesamt 20 Interviews



Ablauf und Inhalte Delphi-Befragung

- ca. 35 Expert*innen aus Leitungspraxis, Wissenschaft, Verbänden, Interessenvertretung etc.)
- Online-Befragung, 2 Runden plus Validierungsworkshop
- September November 2021
- Inhalte
 - Einschätzung zur Entwicklung der letzten 5 Jahre (Stellenwert Führung, Erwartungen, Aufgaben etc.)
 - Einschätzung zur Entwicklung der nächsten 10 Jahre
 - Trendbewertung (Markt, Versorgung, Personal, Arbeitsorganisation, Digitalisierung, professionelles Selbstverständnis etc.)
 - Abschätzung des Weiterbildungsbedarfs



Erste Befunde Weiterbildungsangebote

- Die recherchierten Portale/Datenbanken zum Weiterbildungsangebot sind von veralteten Informationen, Redundanz, Widersprüchen gekennzeichnet.
- Kein fundierter Gesamtüberblick
- Eigene Recherche (Stand Mai 2021):
 - 369 Weiterbildungsangebote von über 200 Anbietern
 - 71 Studiengänge (42 Bachelor, 29 Master)
 - 205 Kursangebote "Fachwirt/-in Gesundheit/Soziales" (IHK)



Erste Befunde Literaturrecherche

- Fokus Anforderungen und Kompetenzen
- ► Thema für den deutschen Kontext nur unsystematisch bearbeitet
- Häufig Einzelthemen, Qualifikationsarbeiten
- Wichtiges Thema: Rollenverständnis/Identität der Führungspersonen
 (Widerspruch zwischen ökonomischer Effizienzlogik und pflegerischem Anspruch)
- Erkennen und aktives Gestalten von Spielräumen durch Führung
- Führungshandeln in außergewöhnlichen Situationen/Krisen
- Management von Veränderungsprozessen
- Gefahr additiver Abbildung von Spezialanforderungen/-kompetenzen in Weiterbildungsangeboten?



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Pflegebildung: Wir verbinden Praxis, Wissenschaft und Politik.

Christoph Bräutigam
Forschungsschwerpunkt Arbeit & Wandel
Institut Arbeit und Technik (IAT)
Westfälische Hochschule Gelsenkirchen

braeutigam@iat.eu

Wissenschaftspark Gelsenkirchen Munscheidstraße 14 45886 Gelsenkirchen

